

## Die Bürgerbeteiligung geht weiter!

Wir möchten Ihnen die Ergebnisse des bisherigen Dialogs vorstellen und Ihre Meinung dazu hören! Sie haben verschiedene Möglichkeiten, sich einzubringen:

- Am **Samstag, dem 19. Mai** werden wir von **11.00 bis 15.00 Uhr** auf dem **Weißekreuzplatz** sein. Dort können Sie sich informieren und die Ergebnisse des bisherigen Prozesses kommentieren.
- Am **Mittwoch, dem 6. Juni um 19.00 Uhr** findet **im Pavillon** die große Bilanzveranstaltung zum Beteiligungsprozess statt. Hier werden die Zwischenergebnisse detailliert vorgestellt und das geplante weitere Vorgehen aus Sicht der Stadt präsentiert.
- **Informieren Sie sich im Netz!** Auf der Internetseite der Stadt Hannover unter [www.hannover.de/weissekreuzplatz](http://www.hannover.de/weissekreuzplatz) finden Sie weitere Informationen. Sie können uns Ihre Anmerkungen dazu gern per E-Mail senden an: [beteiligung@plan-zwei.com](mailto:beteiligung@plan-zwei.com)

## Sie sind herzlich eingeladen!

Bei Fragen und Anregungen zum Beteiligungsprozess können Sie sich gern an uns wenden!

Ansprechpartner:

**plan  
zwei**

Postkamp 14 A  
30159 Hannover

[beteiligung@plan-zwei.com](mailto:beteiligung@plan-zwei.com)

im Auftrag der Landeshauptstadt Hannover  
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün  
Arndtstraße 1  
30167 Hannover



## Viele Gespräche, wichtige Zwischenergebnisse...

Um eine Aufwertung des Stadtraumes zwischen Raschplatz und Lister Meile in Gang zu setzen und Lösungen für die aktuellen Nutzungskonflikte zu finden, hat die Landeshauptstadt Hannover im Herbst 2017 einen offenen Beteiligungsprozess angestoßen. Seitdem wurden viele Anregungen und Ideen zusammengetragen – in Gesprächen mit AnwohnerInnen und NutzerInnen der Plätze, bei der Auftaktveranstaltung zum Beteiligungsprozess und einer Abfrage vor Ort.



Drei Arbeitsgruppen haben die gesammelten Hinweise zu folgenden Themen diskutiert und ausgewertet:

- Die Plätze besser nutzbar machen: Gestaltungsanforderungen
- Nutzungskonflikte entschärfen: Nutzungsregeln für die Plätze
- Die Plätze beleben: Projekte und Aktionen auf den Plätzen

Ergebnis sind konkrete Anforderungen an eine gestalterische Weiterentwicklung der Plätze. Es wurden Strategien zum Umgang mit den heutigen Nutzungskonflikten entwickelt und Nutzungsregeln für den Weißekreuzplatz entworfen. Ideen für kleine Gemeinschaftsaktionen auf dem Platz – wie etwa ein Nachbarschaftspicknick oder ein Open Air-Kinoabend – wurden konkretisiert.

## ...und erste Erfolge!

Um kurzfristig die Situation auf den Plätzen zu verbessern und Konflikte zu entschärfen, setzt die Landeshauptstadt Hannover erste Bausteine im Bereich Sicherheit um:

- Es wurde eine Sicherheitsstreife zur Vermittlung von Regeln zum Verhalten im öffentlichen Raum auf dem Weißekreuzplatz und dem Andreas-Hermes-Platz eingesetzt. Bis zum 30. Juni 2018 ist dort ein privater Sicherheitsdienst im Auftrag der Stadt tätig. Die Einsätze erfolgen montags bis freitags in der Zeit von 13.00 bis 20.00 Uhr. Sonnabends und sonntags sowie an gesetzlichen Feiertagen ist der Sicherheitsdienst in der Zeit von 12.00 bis 20.00 Uhr unterwegs. Auch Mitarbeitende der städtischen Servicegruppe Innenstadt beobachten diese Flächen.
- Zur Zeit richtet die Landeshauptstadt Hannover einen städtischen Ordnungsdienst ein, der ab dem 01. Juli 2018 von montags bis sonnabends in der Zeit von 06.00 – 22.00 Uhr regelmäßig im Einsatz sein wird. Der Ordnungsdienst ist unter [Ordnungsdienst@Hannover-Stadt.de](mailto:Ordnungsdienst@Hannover-Stadt.de) per E-Mail zu erreichen.

